

# Klaffenbacher Anzeiger



MITTEILUNGEN - VERANSTALTUNGEN - ANZEIGEN

ORTSTEIL KLAFFENBACH

## Baumarkt im Birkencenter eröffnet

Nach langjähriger Pause konnte nun wieder ein neuer Markt im Objekt Birkencenter eröffnet werden. Die Suche nach einem Nachfolger hatte sich als sehr kompliziert dargestellt.

Am **14.12.2015** war es dann so weit und ein „Sonderpreis Baumarkt“ konnte viele Neugierige aus Nah und Fern begrüßen. In der Hoffnung,

dass sich auch für die seit langen Jahren ansässigen Gewerbetreibenden wieder ein Synergieeffekt ergibt, wünschen ich den Betreibern alles Gute und viele Kunden.

*Andreas Stoppe (Ortsvorsteher)*



Foto: Sina Rudolph

Wir bitten alle Einwohner, Vereine und öffentliche Einrichtungen, bei Interesse bis zum 22.01.2016 ihre Beiträge (keine Werbung) möglichst in digitaler Form beim Redaktionsausschuss (f-k-c-schubert@t-online.de) einzureichen.

Auch wenn es sich vielleicht technisch unlogisch anhört, wir sind dankbar, wenn uns Text und Bilder (höchste Auflösung) auf Datenträger bzw. getrennten E-Mails übergeben werden.

Der Verfasser des Textes und der Fotograf müssen immer erkennbar sein.

**Termine für die Ausgabe Mai 2016:**

**Redaktionsschluss:** 22.04.2016  
**Erscheinungstermin ab :** 06.05.2016

## WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR UNSERE KLAFFENBACHER

### Wir gratulieren

Am Ende wird alles gut!  
Und wenn es nicht gut ist,  
ist es noch nicht das Ende.

Oscar Wilde

Der Ortschaftsrat gratuliert allen Klaffenbacher Bürgerinnen und Bürgern, die in den Monaten Januar, Februar, März, und April 2016 ihren Geburtstag feierten bzw. feiern, auf das Herzlichste.

Für das neue Lebensjahr wünschen wir viel Glück, Gesundheit und persönliches Wohlergehen!



### Sprechzeiten des Ortsvorstehers

**Montag** von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Rathaus links  
Kurzfristige Änderungen werden rechtzeitig auf der Homepage bekannt gegeben!

Büro des Ortsvorstehers Tel. : 0371 2607017

#### Öffnungszeiten

Montags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Dienstags von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr.  
(Ausnahme: am 4. Di. im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr)

### Hinweis:

Ab sofort werden Grünschnitt- und Laubsäcke nur noch zur Öffnungszeit der Bürgerservicestelle verkauft.

Aktuelle Änderungen der Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Aushang in der Tür des Rathauses. (www.chemnitz-klaffenbach.de)

### Bürgerservicestelle Klaffenbach

Tel. : 0371 115 oder 0371 2607017 , Fax: 0371 2607052

Sprechzeiten - Jeden 2. Mittwoch im Monat  
von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus rechts.

I. Quartal		10.02.2016	09.03.2016	im Rathaus
II. Quartal	13.04.2016	11.05.2016	08.06.2016	im Rathaus
III. Quartal	13.07.2016	10.08.2016	14.09.2016	im Rathaus
IV. Quartal	12.10.2016	09.11.2016	14.12.2016	im Rathaus

### Bürgerpolizist

Telefonisch zu erreichen unter: 0371 8740-280

Webseite: Polizeirevier Chemnitz - Südwest

Sprechzeiten jeden letzten Montag im Monat von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Rathaus

### Öffentliche Sitzungen des Ortschaftsrates

Jeden 4. Dienstag im Monat 19:30 Uhr

#### Die nächsten Termine:

I. Quartal		23.02.2016	22.03.2016	im Rathaus
II. Quartal	26.04.2016	24.05.2016	28.06.2016	im Rathaus
III. Quartal		23.08.2016	27.09.2016	im Rathaus
IV. Quartal	25.10.2016	22.11.2016	20.12.2016	im Rathaus

Alle Einwohner sind recht herzlich eingeladen. Die Themen der Ortschaftsratsitzungen werden im Amtsblatt der Stadt Chemnitz eine Woche vor Sitzungstermin bekannt gegeben. Im Schaukasten für Bekanntmachungen gegenüber dem Rathaus werden die Einladungen der kommenden und die Niederschrift der vergangenen Sitzung veröffentlicht.

### Bücherei Klaffenbach im Rathaus

Warum Bücher kaufen, wenn sie hier kostenlos ausgeliehen werden können? Der Frauenverein „FACT“ e.V. betreibt schon seit vielen Jahren, neben dem Bücherbus auch die Stadtteilbibliotheken in Wittgensdorf, Röhrsdorf und Klaffenbach. Bei Bedarf kann aus dem gesamten Buchbestand ausgewählt werden. Die Bibliothek in Klaffenbach hat nur noch den 1. Montag des Monats von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr *geöffnet*.

Frau Fischer, Telefon 0151 57217629, würde sich wieder über viele Leser freuen und nimmt auch gern Vorschläge für veränderte Öffnungszeiten entgegen.

### Öffnungszeiten der Poststelle im Birkencenter

Montag : von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
Dienstag bis Freitag : von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Samstag : von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Zu diesen Öffnungszeiten gibt es auch die „gelben Säcke“.

Die gelben Säcke gibt es auch bei der Bäckerei Oehme und in Ute's Blumeneck.

### Verkehrsteilnehmerschulung



Donnerstag, den 28.04.2016 und 27.10.2016  
um 19:00 Uhr im Krystallpalast  
(Bitte Aushänge beachten!)

Text: Katrin Schubert

### Impressum:

**HERAUSGEBER:** (Inhalt) Ortschaftsrat Klaffenbach / Ortsvorsteher: Verantwortlich im Sinne des Presserechtes sind für den Inhalt der Beiträge die Vereine bzw. sonstigen Einrichtungen bzw. die Autoren der Beiträge. Wir bitten die Textbeiträge möglichst in digitaler Form zu übergeben und zur Kontrolle noch einen Ausdruck dazuzulegen.

**GESAMTHERSTELLUNG:** (Verlag, Redaktion, Anzeigeneinkauf, Satz und Druck)  
**RIEDEL** Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf,  
Tel.: 037208 / 876100, Fax: 037208 / 876299, info@riedel-verlag.de,

Verantwortlich: Reinhard Riedel

**ERSCHEINUNGSWEISE:** 1 mal im Quartal,  
kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte

**Klaffenbach im Internet unter:  
www.chemnitz-klaffenbach.de**

**WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE**

**ANZEIGEN**

**Am 8. Mai ist Weltrotkreuztag – die Blutspende beim DRK führt den Grundgedanken des Rotkreuzgründers Henry Dunant fort**

Die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung ist die größte humanitäre Organisation der Welt. Der Weltrotkreuztag am 8. Mai erinnert an den Geburtstag von Henry Dunant, den Gründer der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung. Seit 1984 wird der „Weltrotkreuz- und Weltrothalbmondtag“ international an diesem Tag begangen.



Auf Dunants Vorstellung von Humanität und der Idee, dass Menschen ihren Mitmenschen helfen, die in Not geraten sind – ungeachtet von Herkunft, Religion und Hautfarbe – beruht die Gründung des Roten Kreuzes. Getreu der Idee Dunants lebt die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung vom ehrenamtlichen Engagement der Freiwilligen Helfer.

Innerhalb der Rotkreuzfamilie obliegt dem DRK-Blutspendewesen in der Bundesrepublik eine wichtige Funktion. Die uneigennützig Blutspende beim DRK ist humanitäres Handeln und ein Akt der sozialen Verantwortung.

**Das DRK-Blutspendeteam erwartet Sie:**

**am Freitag, den 29.04.2016, von 15:00 bis 18:30 Uhr in der Physiotherapie Thiele-Groß & Langer, im Birkencenter Klaffenbach**

Der nächste Termin ist am 09.09.2016 geplant.

Mit freundlichen Grüßen  
Ulrike Buschbeck  
MA Öffentlichkeitsarbeit

**WAS MIR AM HERZEN LIEGT**

**Neujahrswunsch an alle Welt**

Aus des Himmels Sternenhallen geht ein neues Jahr hervor, und von allen Seiten schallen Wünsche und Bitten an sein Ohr.

Freundschaft fleht: Die besten Gaben spende meinem Biederfreund! Ich will lieber selbst nichts haben, wird nur ihm kein Wunsch verneint.

Armut klagt: Ich trinke Wasser, und mein Brot ist hart wie Stein. Gib mir, wie dem reichen Prasser, leckere Kost und guten Wein!

Liebe spricht: Was mir auch fehle, das entbehre ich mit Geduld; doch zu meiner zweiten Seele neige dich mit Segenshuld!

Habgier ruft: Ich kann nicht rasten, ich muss stets nach Golde glühn; lass denn meinen Gott im Kasten immer wachsen, immer blühn!



Ehrgeiz sagt: Ich blick und strebe zu des Ranges Gipfeln auf. Drum, so hoch du kannst, erhebe mich in deiner Monde Lauf.

**UND WIR ANDERN ALLE BITTEN:  
SEI DER GANZEN ERDENSCHAR  
IN PALÄSTEN UND IN HÜTTEN  
EIN ERWÜNSCHTES FRIEDENSAHR!**

Selbstsucht schreit: Gib her, gib alles, alles, alles meinem Ich! Achte nicht des andern Schalles, Sorge nur allein für mich!

August Friedrich Ernst Langbein

## AUS DEM ORTSCHAFTSRAT BERICHTET

Lieber Leserinnen und liebe Leser,

**in diesem Sinne ist mein Wunsch für Sie und euch für den „Rest“ des Jahres.**

In einem halben Jahr beginne ich wieder mit den Vorbereitungen für die Ü50-Weihnachtsparty. So sie wieder stattfindet. So Sie und ihr diese nun schon traditionelle, ursprüngliche als Rentnerweihnachtsfeier deklarierte Veranstaltung wünscht sowie die Sponsoren und ich diese stemmen können. Unsere Festivität 2015 gibt erhöhten Ansporn. Sie ist ja kaum zu toppen. Das zweistündige Programm begeisterte nicht nur die Gäste, auch die Mitwirkenden und die Veranstalterin selbst. Freude an der Musik, an kleinen Aufführungen und einem Beitrag einer Anwohnerin brachten mit Herzblut den Sinn dieser Klaffenbacher Weihnachtsfeier ins Publikum. Zu danken habe ich Mitwirkenden und Sponsoren. Ich möchte an dieser Stelle alle namentlich aufzählen:



- Frau Simone Feil für die Bereitstellung des Saales des Krystallpalastes Klaffenbach mit Heizung, Bestuhlung und Kaffeegedecken
- Frau Lisa Schrapf mit ihrer alljährlichen Spende
- Frau Sophie Hirsch, welche mich das zweite Jahr gesponsert hat
- Musikdirektor Volkmar Thermer mit seinem Orchester Akkordeon-Harmonists
- Herr Peter Irmischer als Überraschungsgast
- Herr Andreas Bemmann für seine musikalische, organisatorische und beratende Unterstützung
- Herr Peter Quint für die technische Betreuung
- Frau Menzel mit dem Kindergartenchor
- Frau Lewin mit dem Schulchor
- Frau Gerlinde Brandhoff für ihren Kulturbeitrag
- Frau Pieschner und Frau Mauersberger für den Bastelbasar
- Frau Ute Lehmann für ihren liebevoll gestalteten Tischschmuck
- Herr Enderlein für die Schenkung von sehr vielen roten Haushaltskerzen
- Frau Buchwitz und Familie Ulbrich für die Durchführung des Einlass- und Garderobendienstes
- Herr Franz Schubert für die Finanzierung und Aufstellung eines Weihnachtsbaumes

Mir bereitet es Freude den aufgetretenen Kindern über den Weihnachtsmann, welchem ich auch ganz herzlich danke, kleine Geschenke zu überreichen.

Und ein Danke allen, welche einen kleinen persönlichen Tischschmuck zur Ausgestaltung mitbrachten. Der kleine abgebildete Weihnachtsmannleuchter wurde stehen gelassen. Wer ihn vermisst oder sponsern wollte, lasse es mich bitte wissen. Bedanken möchte ich mich ganz ganz herzlich für die persönlichen Wertschätzungen, welche mich sehr erfreuten, auch mit kleinen Spenden und Geschenken. Zur Geschichte dieser Veranstaltungsreihe möchte ich nochmal loswerden, dass sie durch meine Eigeninitiative begründet war. 2015 organisierte ich die Ü50-Weihnachtsparty das 8.mal in Folge.



2008 war mein Debüt im Gartenheim am Waldbach mit einer Rentnerweihnachtsfeier. Mit der Zeit kamen erfreulicherweise so viele Gäste, dass der Platz im Gartenheim für Gäste und Programmmitwirkende dort nicht mehr ausreichte und der Krystallpalast Klaffenbach der alljährliche Veranstaltungsort nun ist. Ich betrachte diese Aufgabe auch als wesentlichen Bestandteil meiner Tätigkeit als Mitglied des Ortschaftsrates, in den die Klaffenbacherinnen und Klaffenbacher mich 2009 gewählt haben.



Fotos: Franz Schubert

Herzlichst grüßt Sie und euch

Ihre/eure

Katrin Schubert  
Ortschaftsrätin

Zur Jahres-Abschlussitzung des Klaffenbacher Ortschaftsrates trafen wir uns 15.12.2015 im Gerätehaus unserer Freiwilligen Feuerwehr. Wir beschlossen, uns auch 2016 und in den folgenden Jahren am Pilotprojekt „Verfügungsbudget für den Ortschaftsrat“ zu beteiligen. In der Novemberausgabe 2015 des „Klaffenbacher Anzeigers“ haben der Ortsvorsteher Herr Stoppe und ich das Projekt bereits ausführlich vorgestellt.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war die Befassung mit dem Nahverkehrsplan „Teilraum Chemnitz“ als Bestandteil des Nahverkehrsplans des Verkehrsverbundes Mittelsachsen. Für den Ortsteil Klaffenbach bringt der neue Nahverkehrsplan (ab Dezember 2017) folgende

Änderungen mit sich: unsere Buslinie 36 wird in Linie 39 umbenannt - die Verkehrszeiten (1-Stunden-Takt) bleibt bestehen. Ebenfalls wird der Schülerverkehr zum Gymnasium nach Einsiedel unverändert bleiben. Die Linie 22 (Chemnitzer Straße – Glösa), welche ab dem Kaufland verkehrt, wird täglich bis 23:00 Uhr bedient. Dadurch kann über diese Linie der Anschluss 22:45 Uhr an der Zentralhaltestelle erreicht werden.

Im Anschluss daran erstatte – schon traditionell – unser Wehrleiter Uwe Martin den Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Klaffenbach über das Dienst- und Einsatzgeschehen 2015. Der Ortsvorsteher und die Ortschaftsrätinnen und -räte bedankten sich bei allen Kameradinnen und

Kameraden sowie allen Unterstützern und Förderern unserer Feuerwehr für ihre ehrenamtliche und engagierte Arbeit im Interesse der Allgemeinheit.

Für die Januarsitzung des Ortschaftsrates steht die Beratung des Haushaltplanentwurfes 2016 der Stadt Chemnitz aus Sicht unseres Ortsteiles auf der Tagesordnung. Beschlossen werden soll der komplette Haushaltplan durch den Chemnitzer Stadtrat dann im März.

Text:  
Detlef Müller (MdB)  
Ortschaftsrats/Stadtrat

## AUS DEN VEREINEN

### Festkomitee Klaffenbach e.V.



#### Pyramide anschieben und Weihnachtsmarkt der Vereine 2015

Vielen Dank allen Gästen, Helfern und Organisatoren, die gemeinsam wieder für ein schönes Anschieben unserer Ortspyramide gesorgt und die Adventszeit eingeläutet haben. Sogar Frau Holle hat dieses Jahr mitgespielt. Bis zum 09. Januar drehte unsere Pyramide wieder täglich ihre Runden neben dem Rathaus.

Auch unser nun mehr 4. Weihnachtsmarkt der Vereine war wieder ein voller Erfolg. Vielen Dank allen Besuchern, die uns am 2. Advent so zahlreich im Wasserschloß besucht haben. Bei fast sommerlichen Temperaturen und viel Sonnenschein fiel zwar der Adventsgedanke etwas schwer, aber die hübsch dekorierten Buden und das durchaus vielseitige Angebot sorgten für die richtige Weihnachtsstimmung. Heute, knapp 6 Wochen später, hält dann auch der lang ersehnte Winter in unserer Region endlich Einzug. Leider zu spät für den Weihnachtsmarkt, aber dennoch schön anzusehen.



Ein großes Dankeschön geht natürlich auch wieder an alle Vereine, Helfer und Unterstützer die uns in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung tatkräftig zur Seite standen und somit den Erfolg einer solchen Veranstaltung sicherstellen. Kommt am 04. Dezember 2016 wieder vorbei und bis dahin wünschen wir euch allen einen entspannten Frühling, warmen Sommer und milden Herbst. Wer weitere Informationen zum Festkomitee Klaffenbach haben oder Fotos zu unseren Veranstaltungen bestaunen möchte, der besucht ganz einfach unsere Internetseite [www.festkomitee-klaffenbach.de](http://www.festkomitee-klaffenbach.de). Das Festkomitee Klaffenbach e.V.

Text und Fotomontage: Michael Stopcke

**Klaffenbach im Internet  
unter:  
[www.chemnitz-klaffenbach.de](http://www.chemnitz-klaffenbach.de)**



# 30 Jahre WCC

## 333 Veranstaltungen

Und plötzlich war's soweit – Gerade einmal knapp 3 Wochen nach Silvester starteten wir am 23. Januar mit der Faschings-Gala in unsere 30. Session. Viele geladene Vereine aus der Region sowie ein buntes Programm sorgten für reichlich Stimmung auf dem Saal. Eigentlich wollten wir ja bereits im November des vergangenen Jahres beginnen, doch leider mussten wir diese Veranstaltung auf Grund des schlecht gelaufenen Kartenvor-

verkaufes absagen. Nun freuen wir uns aber auf die bevorstehenden Tage mit der Festveranstaltung, dem Weiberfasching, dem Faschingsamstag und dem Kinderfasching und feiern am Faschingsdienstag sogar unsere 333. Veranstaltung im Krystallpalast Klaffenbach. Wahnsinn!

Wer übrigens selbst aktives Mitglied bei uns im Verein werden möchte, darf sich gern melden. So sucht z.B. die Garde noch neue Tänzerinnen ab 12 Jahren, aber auch die Programm- und Ordnungsgruppe sucht tatkräf-

tige Unterstützer, die Sprechnummern und lustige Sketche bzw. die Sicherheit zu unseren Veranstaltungen mit umsetzen können. Und in Punkto Technik wäre an der Musik- und Beleuchtungsanlage auch noch Platz für Nachwuchs. Interessiert? Einfach bei uns melden!

Weitere Infos sowie Karten und Bilder zu unseren Veranstaltungen findet ihr im Internet auf der Clubhomepage [www.wcc-ev.de](http://www.wcc-ev.de) oder auf [facebook.de/WCCFasching](https://www.facebook.de/WCCFasching) oder per Telefon\* unter 0371 – 2607046 (\*hier keine Bilder)



*Fotos der Faschings-Gala vom 23. Januar 2016*

## GESCHICHTSVEREIN KLAFFENBACH E. V.

**Kennen Sie Klaffenbach?** Wer konnte unser **Bilderrätsel Nr. 17** erraten?



So sah unser Rätselfoto 1956 aus.  
Es war das Reichelt-Haus in „Schneckengrün“.



1994 wurde das alte Haus von Familie Reichelt umgebaut und modernisiert.



Aus Altersgründen wurde das Haus 2003 an Familie Wauer verkauft. Familie Wauer baute zunächst Dachfenster in die Dachschrägen ein. Nach dem Hochwasser von 2010 erfolgte 2011 der Abriss des Hauses. Es wurde an gleicher Stelle von der Familie Wauer ein neues, modernes Haus gebaut, das im Januar 2012 bezogen werden konnte.

### Folgende Personen konnten sich erinnern:

Frau Inge Klitzsch  
Frau Else Lehmann  
Fam. Michael Helfrich  
Herr Helmut Reichel  
Fam. Wolfgang Richter

Nun stellen wir Ihnen das **Rätselbild Nr. 18** vor.



Dieses Haus steht in der Ortsmitte etwas oberhalb der Gemeinde.

**Einsendeschluss ist der 15.04. 2016.**

Mitglieder des Geschichtsvereins Klaffenbach e. V. sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme am Bilderrätsel ausgeschlossen.

### Weihnachtsmarkt

Dieses Jahr waren wir nach einer Pause wieder auf dem Weihnachtsmarkt im Wasserschloß vertreten. Fleißige Vereins Helfer gestalteten unser neues „Büchchen“ aus, so dass es am Vortag des Weihnachtsmarktes dekoriert werden konnte. Im Angebot hatten wir Grog, verschiedene Tee- und Saftsorten, Kinderpunsch, Knüppelbrot, Würstchen am Spieß über offenem Feuer zu braten und selbst gebastelte 3D-Karten für verschiedene Gelegenheiten. Außerdem wurden Poster entworfen und gedruckt in der Größe A1 - einmal von der Landwirtschaft und einmal von der Industrie in Klaffenbach. Es sollen weitere Poster in dieser Größe erstellt werden, die sozusagen als Sammelband von Geschichtsinteressierten erworben werden können.



Als Neulinge eines solchen Standes mussten wir allerdings einiges Lehrgeld bezahlen. Doch wie heißt es so schön: Nur wer nichts macht, macht keine Fehler. Trotzdem hatten wir viel Spaß bei der Aktion.

Scheuen Sie sich nicht, wer die technischen Voraussetzungen besitzt, unsere Internetseite [www.geschichtsverein-klaffenbach.de](http://www.geschichtsverein-klaffenbach.de) zu besuchen. Da werden Sie über Neuigkeiten terminnah informiert.

## GESCHICHTSVEREIN KLAFFENBACH E. V.

### Spenden

Wer aus den verschiedensten Gründen in unserem Verein nicht persönlich mitarbeiten kann, kann uns auch gern mit einer Spende bedenken. Unsere Arbeit nimmt nicht nur Zeit in Anspruch, sondern ist auch mit finanziellen Auslagen verbunden (Katasteramt, Archiv, Druck ...). Wir sind für jede Kleinigkeit dankbar. Spendenquittungen werden auf Wunsch ausgestellt.

#### Geschichtsverein Klaffenbach e. V.

Kreditinstitut: Deutsche Bank Chemnitz  
IBAN: DE 34 8707 0024 0140 4748 00  
Konto-Nr.: DEUTDEBCH

Kontakt: Geschichtsverein Klaffenbach e. V.  
Hansjürgen Grun  
Bergweg 6  
09123 Chemnitz/OT Klaffenbach

Tel.: (0371)24 26 98  
E-Mail: geschichtsverein-klaffenbach@gmx.de  
Internet: www.geschichtsverein-klaffenbach.de

Fotos: Geschichtsverein Klaffenbach e. V.

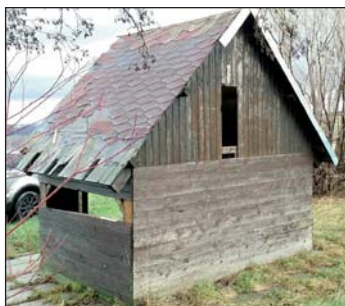
Text: Gisela Dietrich

## INFORMATIONEN

### Verfügungsbudget Kleinreparaturen

Dem Ortschaftsrat Klaffenbach steht ab sofort ein geringes Verfügungsbudget für Kleinreparaturen und Verschönerungsarbeiten im Ortsteil zur Verfügung. Im letzten Jahr konnten wir schon anfangen und die ersten Reparaturen an den Informationstafeln im Ort durchführen.

Weiterhin wurde auf dem Wanderweg, vom Kindergarten zum Eisenweg, die Schutzhütte repariert. Sie bekam wieder ein neues Dach und auch die Außenwände wurden auch ausgebessert. Nun warten wir noch auf günstige Witterungsbedingungen, sodass wir diese noch mit neuer Farbe versehen können. Ich hoffe nur, dass sie nicht wieder dem Vandalismus zum Opfer fällt.



Schutzhütte alt



Schutzhütte neu

Fotos: Andreas Stoppke

Ein weiteres unschönes Bild bietet die Bank am Naturdenkmal „Lutherlinde“. Auch diese wird in absehbarer Zeit renoviert werden.

Da wir nur ein begrenztes Budget erhalten haben, können wir die Reparatur- und Verschönerungsarbeiten im Ortsteil nur schrittweise durchführen. Für das Jahr 2016 ist die Reparatur einer der Fußgängerbrücken im Bereich Rödelwaldstraße/Park vorgesehen. Alle beiden Brücken werden wir aus finanziellen Gründen nicht halten können. Auch den Spielplatz in diesem Bereich möchten wir gerne erhalten.

Andreas Stoppke  
(Ortsvorsteher)

## GRUNDSCHULE KLAFFENBACH

### Das erste Schulhalbjahr ist geschafft

Jedes Jahr beschert uns die Weihnachtszeit durch ihre vielen Lichter und liebevoll dekorierten Fenster und Häuser eine ganz besondere Stimmung. Die darf in der Grundschule natürlich auch nicht fehlen. Deshalb sorgte unser neuer Hausmeister Herr Matthes gleich sehr eifrig dafür. Denn gemütliches Weihnachtsbasteln, Märchenlesen und Plätzchenkosten gehören in dieser Zeit, zum Lernen in allen Klassen, dazu. Auch das Singen zum Pyramidenanschieben ist nicht nur bei unseren fleißigen Chorkindern zur liebgewonnenen Tradition geworden. Mit ihren Liedern bereiteten sie außerdem zur Seniorenweihnachtsfeier im „Krystallpalast“ und in der Seniorenresidenz Manufaktur Bernhard wieder große Freude.



Wunderbare Unterstützung von ebenso fleißigen Eltern und Großeltern erhielt der Förderverein bei der erneuten Teilnahme am Weihnachtsmarkt der Vereine am Wasserschloss Klaffenbach. Durch zahlreiche, kreative Beiträge, Spenden und Helfer konnten wir an unserem Stand unter dem Motto „Selbstgemachtes“ Interesse bei vielen Besuchern wecken und für das eine oder andere einzigartige Weihnachtsgeschenk sorgen.

Mit den Einnahmen aus den „Mats“-Aufführungen im Sommer war es möglich, einen unvergesslichen letzten Schultag des Jahres 2015, für alle Schülerinnen und Schüler zu bereiten. Als kleine Anerkennung für Anstrengung, Mühe und Durchhaltevermögen bei diesem großen Projekt fuhren wir gemeinsam mit dem Bus zur Stadthalle und sahen uns das Musical „Das Geheimnis der Liedermühle“ an. Auch dieses Stück wurde hauptsächlich von Kindern aufgeführt und begeisterte unsere kleinen Schauspieler sehr.

Spannend begann das neue Jahr dann für die neuen Schulanfänger, die zur Überprüfung ihres Entwicklungsstandes in die Schule eingeladen wurden und in wenigen Wochen die Vorschule besuchen dürfen. Bald werden sie ebenso wie unsere Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse fleißig lesen, schreiben und rechnen und aufgeregt ihrer ersten Beurteilung entgegen sehen. Die Viertklässler hingegen überlegen bereits, welche Schule sie nach den Sommerferien gern besuchen möchten. Das ist manchmal gar nicht so einfach. Für alle Schüler gibt es in wenigen Tagen die Halbjahresinformationen.

Aber bis dahin freuen wir uns noch auf viele schöne Ereignisse, interessante Ausflüge und lehrreiche Projekte. Natürlich wollen wir uns in diesem Jahr auch wieder in zahlreichen, verschiedenen Wettbewerben mit anderen Schulen messen. Einen kleinen Einblick in diese vielfältigen Themen und weitere Facetten unseres Schulalltags kann man an unserem Tag der offenen Tür, am 29. April erfahren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, wünschen allen viel Erfolg, gutes Gelingen und Ihnen ein gesundes neues Jahr 2016.

Text: Frau Pieschner, Schulleiterin der Grundschule Klaffenbach



## KINDERGARTEN „SONNENSCHN“

### Neues aus dem Kindergarten

Nach einer schönen, besinnlichen Weihnachtszeit sind wir gut ins neue Jahr gestartet. Das Team vom Kindergarten Sonnenschein wünscht allen Lesern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016.

Hiermit möchte ich mich im Namen aller Mitarbeiter und Kinder bei unserem Verein, der AWO, den Eltern und Firmen bedanken, welche uns im Jahr 2015 mit vielen Spenden und Hilfen bei der Durchführung von Projekten unterstützt

haben. Nur so war es möglich, viele Ausflüge mit den Schulanfängern durchzuführen und unsere Weihnachtswünsche zu erfüllen. Wir konnten unter anderem unser langersehntes Bällebad, ein Trampolin, Betten für den Krippenbereich, Sitzsäcke, ein großes „Vier gewinnt „ Spiel und verschiedene Materialien für den Hort kaufen.

Foto und Text: Silke Menzel



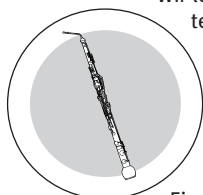
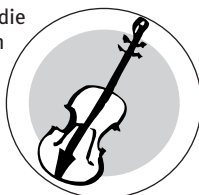
## INFORMATIONEN

### Regenbogenkonzert im Opernhaus am 22.12.2015

Wir lernen einen kleinen Teil des Sinfonieorchesters kennen.



Wieder einmal besuchten wir das Opernhaus. Diesmal die Musiker. Wir waren gespannt, was uns erwartet. Den Musikern sind die Regenbogenkonzerte immer wichtig: Sie haben Proben- oder Werkstattcharakter und beziehen die Kinder ein. Zunächst erklärten die Musiker ihre Instrumente, deren Geschichte und Bestandteile, dann spielten sie damit ausgewählte Werke.



Wir lernten die Instrumente, Geige, Bratsche, Fagott, Trompete, Flöte und einige Schlaginstrumente, kennen. Das Fagott hat die Kinder sehr Interessiert. Die Kinder staunten, als sie erfuhren, dass Töne durch Schwingungen entstehen und dass einige Instrumente Melodie spielen und einigen nur die Begleitung. Zum Schluss sangen und spielten wir ein Weihnachtslied.

Eine faszinierende Stunde ging viel zu schnell vorüber.

Ein Dankeschön an Frau Jakobi, welche uns zu unserem Ausflug begleitet hat.

Foto und Text:  
Silke Uhlig

### Fröhlich musizieren - Kurse für Kinder ab 3,5 Jahre bis zum Schulkind



*Musik macht fröhlich,  
und klüger.*

Musik macht fröhlich und klüger - unter diesem Motto fördert die Musikschule Fröhlich in der Klaffenbacher Kita „Sonnenschein“ Kinder auf musikalischem Gebiet. Ab ca. 3,5 Jahre kommen sie freitags schon ganz alleine zur wöchentlichen Musikstunde singen und hören eigene Lieder und Verse, aber auch traditionelle Kinder- und Volkslieder. Mit kindgerechten Instrumenten erleben die Kinder neue Klangwelten und trainieren die Feinmotorik.

Dieser MusiKunde-Unterricht fördert einen sanften Übergang vom Einzelspiel zum Musizieren und Tanzen in der Klein-Gruppe.

Die vielfältigen musikalischen und sprachlichen Inhalte des MusiKunde-Programms sind liebevoll zusammengestellt und werden von

einem Experten-Team ständig weiterentwickelt.

Der MusiKunde-Unterricht bereitet die Kinder spielerisch auf eine musikalische und instrumentale Ausbildung vor.

Neben der musikalischen Förderung wie Singen, Motorik, Feinmotorik, Noten, Spielen auf kleinen Instrumenten, Instrumentenkunde usw., wird gezielt die Entwicklung der Stimme gefördert. Alle Lerninhalte sind in spannende Lerngeschichten verpackt, welche die Kinder phantasievoll und spielerisch erleben. Und ganz "Nebenbei" wird der aktive Wortschatz in Hochdeutsch und der passive Wortschatz in Englisch um jeweils ca. 2000 Wörter erweitert bzw. aufgebaut!

Nähere Infos können interessierte Eltern freitagnachmittags bei Frau Lindner in der Kita oder bei der Musikschule Fröhlich unter 0371-5614040 bzw. per eMail volkmar.thermer@musikschule-froehlich.de erhalten.

Text: MD Volkmar Thermer, Musikschule Fröhlich

**ANZEIGEN**



**KIRCHENNACHRICHTEN**

**Liebe Leser,**

heute, am 15. Januar, hat es endlich das erste Mal etwas geschneit. Wie herrlich sauber sieht es plötzlich in unserem Ort aus. Viele Dreckecken sind zugeschneit. Auch die Laubhaufen, die noch nicht beseitigt waren, sind einfach verschwunden. Der Schnee glänzt in der Sonne und hinterlässt den Eindruck, als wäre mit einem Mal alles aufgeräumt. Einfach herrlich - und ich träume davon, wie schön es wäre, wenn das in meinem Leben auch so unkompliziert gehen könnte. Das, was bei mir nicht in Ordnung ist, das, was ich bisher in meinem Leben noch nicht geordnet habe, die Dreckecken, die ich mich noch nicht getraut habe anzupacken, könnten die nicht auch einfach mal so verschwinden?



wird. Unter den Teppich kehren (oder eben unter dem Schnee verbergen) bringt langfristig eben doch nicht den gewünschten Aufräumerfolg. Da muss ich schon mal anpacken und wegschaffen, was weg muss - Laub auf den Kompost schaffen und Müll dorthin bringen, wo die Müllabfuhr sie beseitigen kann.

Wenn es um eine neue Ordnung in meinem Leben geht und darum, dass ich gern Dreckecken und Schuld beseitigt hätte, kann ich mich nur an die himmlische Müllabfuhr wenden. Jesus, der auf der Müllhalde Jerusalems meine Schuld mit in den Tod nimmt, darf ich diese unreinen Dinge bringen.

Aber natürlich weiß ich, dass der Schnee irgendwann wieder weggetaut sein wird und alles, was vorher rumlag, wieder zum Vorschein kommen

**„Wenn eure Sünde auch blutrot ist, soll sie doch schneeweiß werden“**  
(Jesaja 1, 18)

## KIRCHENNACHRICHTEN

### "Alle Jahre wieder..."

so machten sich auch in diesem Jahr wieder viele Menschen auf den Weg zum Lebendigen Adventskalender. Jede Gastgeberfamilie hatte sich etwas ganz besonderes ausgedacht. Und so wurde jeder Abend ganz individuell anders und schön. Unser Dorf war auf den Beinen. Manch einen sah man sogar mit Laternen durchs Dorf gehen. Es wurde gesungen und erzählt, musiziert und vorgelesen,... und verschiedene Köstlichkeiten konnte man an jedem Abend probieren. Einfach toll. Ganz besonders haben wir uns gefreut, dass nicht nur Leute aus der Kirchgemeinde der Einladung gefolgt sind. So war es auch gedacht. Die Einladung gilt dem ganzen Dorf - nicht nur unsrer Kirchgemeinde. Es war eine Zeit für Besinnung, eine Zeit des gemeinsamen Wartens auf Weihnachten, eine Zeit für Begegnung. Es ist herrlich, dass wir uns gemeinsam auf den Weg zum Weihnachtsfest machen konnten. Wir danken noch einmal allen Gastgebern für ihre offenen Türen. Und wir können schon jetzt darauf freuen, dass es auch in diesem Jahr wieder einen Lebendigen Adventskalender geben wird, zu dem wieder alle aus unserem Dorf ganz herzlich eingeladen sind. Vielleicht sehen wir auch ein paar neue Gesichter. Das wäre toll.

**Wir wünschen allen für das neue Jahr viele gute Begegnungen, bleiben Sie behütet und alles Gute, Ihre Pfarrfamilie Wetzlig.**

Fotos: Franz Schubert



### Ganz herzlich laden wir Sie zu den Veranstaltungen unserer Gemeinde ein:

07.02.2016		10:00 Uhr	Predigtgottesdienst
14.02.2016		10:00 Uhr	Gottesdienst im Gemeinschaftshaus
21.02.2016		08:30 Uhr	Predigtgottesdienst
28.02.2016		10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
06.03.2016		10:00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst mit Konfirmandenprüfung in Neukirchen
13.03.2016		10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
20.03.2016		09:30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
24.03.2016	<b>Gründonnerstag</b>	19:30 Uhr	Sakramentsgottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmanden
25.03.2016	<b>Karfreitag</b>	14:30 Uhr	Andacht zur Sterbestunde
27.03.2016	<b>Ostersonntag</b>	10:00 Uhr	Familiengottesdienst
28.03.2016	<b>Ostermontag</b>	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
03.04.2016		10:00 Uhr	Predigtgottesdienst
10.04.2016		10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
17.04.2016		10:00 Uhr	Gottesdienst mit den Wicliff - Bibelübersetzern
24.04.2016		10:00 Uhr	Fahrradgottesdienst am Wasserschloß
01.05.2016		10:00 Uhr	Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche
05.05.2016	<b>Himmelfahrt</b>	10:00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Adorf

### Jubelkonfirmation 2016

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge 1941, 1946, 1951, 1956, 1966 und 1991 sind herzlich zur Jubelkonfirmation

**am Sonntag Trinitatis, 22.05.2016, eingeladen.**

Bitte melden Sie sich bis Ende März 2016 im Pfarramt an und nennen Sie uns auch Adressen Ihrer Mitschüler, die Ihnen bekannt sind. Wir möchten allen, die damals konfirmiert wurden, eine Einladung zusenden. Gern können sich auch Jubilare anderer Jahrgänge anmelden.

### Kreuzweg 2016



ersten Imbiss treffen. Danach werden wir uns durch einen Film in das Passionsgeschehen mit hinein nehmen lassen. Ca. 02:30 Uhr werden wir dann gemeinsam in der Nacht zum Ostersonntag über die verschiedenen Stationen des Kreuzweges Jesu nach Adorf und schließlich nach Neukirchen laufen. 06:00 Uhr (nach Zeitumstellung!!) werden wir zur Auferstehungsandacht in der Kirche in Neukirchen ankommen. Wer danach noch Kraft hat, ist herzlich zum Osterfrühstück ins Pfarrhaus Neukirchen eingeladen.

Wer dabei sein möchte, melde sich bitte für diesen Kreuzweg rechtzeitig **bis zum 20. März 2016** bei Pfarrer Heiko Wetzlig an, damit die Versorgung gesichert werden kann!!!

### Frühstückstreffen

Sonnabend, den 09.04.2016, 09:00 Uhr  
im Gasthof „Goldener Hahn“  
Zschopauer Straße 656



zum Thema: „Frau steht ihren Mann oder Welche Hose tragen Sie zur Zeit?“  
mit Referentin Heike Rochlitzer aus Krumhermersdorf

**Eintrittskarten** zu 11,40 € sind zu erhalten vom **14.03.2016 bis 04.04.2016** bei:

„bellaflora“	Steffi Schröder	im Birkencenter Klaffenbach
im „Buchladen“	Christine Arnold	in Gornau, An der Schule 5
im „Modehaus“	Lothar Schlawke	in Einsiedel, Einsiedler Hauptstr. 82

**Klaffenbach im Internet unter:**  
[www.chemnitz-klaffenbach.de](http://www.chemnitz-klaffenbach.de)

## KIRCHENNACHRICHTEN

### Veranstaltungen

**Gemeinderüstzeit im Gästehaus "Friedensburg" in Rathen (Sächsische Schweiz), 10.-12. Juni 2016**



Erwachsene: 100,00 Euro; Kinder bis 1 Jahr sind frei! Kinder 1-2 Jahre: 20,00 Euro/ 3-5 Jahre: 25,00 Euro/ 6-13 Jahre: 50,00 Euro; Jugendliche Kinder 14-16 Jahre: 75,00 Euro. Von den Kinderpreisen können evtl. noch ca. 10,00 Euro durch beantragte Fördermittel und kirchliche Zuschüsse abgezogen werden.

**Voranmeldungen bitte bis 29. Februar 2016!**

**Musikalische Reise durch Israel - Rüstzeit durch das Heilige Land 09.-21. Oktober 2016**



„Geh ... in ein Land, das ich dir zeigen will.“, so beauftragt Gott Abraham, sich auf den Weg in das Heilige Land zu machen, das er für sein Volk Israel und für die Heilsgeschichte als einen besonderen Ort ausgesucht hat. In diesem Land, in dem auch Jesus mit seinen Jüngern unterwegs gewesen ist, wollen auch wir uns auf Spurensuche begeben. Wir werden an biblischen Orten miteinander singen und musizieren, Gott loben und für das, was uns vor Ort auf dem Herzen ist, beten. Musikalisch werden wir dabei von Landesmusikwart Wolfgang Tost angeleitet.

**Anmeldefrist:** bis 1. Juni 2016  
**Anreise:** Abflug ab Prag  
**Teilnehmerzahl:** 25-40  
**Alter:** ab 18, unter 18-jährige nur in Begleitung Volljähriger

**Leitung:** Johannes Möller (Jugendpfarrer Glauchau-Rochlitz), Wolfgang Tost (Landesmusikwart), Heiko Wetzig  
**Veranstalter:** Ev. Jugend ANA in Kooperation mit Ev. Jugend Glauchau-Rochlitz  
**Kosten:** 1750,00 Euro

**Weitere Infos und geplanter Ablauf der Reise unter [www.kirche-klaffenbach.blogspot.de](http://www.kirche-klaffenbach.blogspot.de)**

**Wir grüßen Sie mit der Jahreslosung für 2016 aus Jesaja 66,13 Gott spricht: „Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“ und wünschen Ihnen Gottes Segen für das neue Jahr.**

Die weiteren Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde werden in unseren Schaukästen, unserem Gemeindebrief oder auf unserer Homepage: [www.kirche-klaffenbach.blogspot.de](http://www.kirche-klaffenbach.blogspot.de) veröffentlicht. *Pfarrer Heiko Wetzig*

**Kontakt:** Pfarramt und Friedhofsverwaltung, Klaffenbacher Hauptstraße 49, 09123 Chemnitz,  
**Tel.:** 0371 2607024  
**E-Mail:** Ev.K.K.K.@gmx.de  
**Internet:** [www.kirche-klaffenbach.de](http://www.kirche-klaffenbach.de)  
**Öffnungszeiten:** dienstags 09.00 -11.00 Uhr und 15.00 -17.00 Uhr sowie donnerstags 09.00 -11.00 Uhr

## LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

### Wiedereinweihung des Saales der Landeskirchlichen Gemeinschaft



Am ersten Advent 1928 wurde unser Gemeinschaftshaus feierlich eingeweiht. Seit dem trafen und treffen sich an diesem Ort jeden Sonntag Gäste und Einwohner unseres Ortes, um gemeinsam Gottes Wort zu hören. Und nicht nur das, auch in der Woche finden verschiedene Veranstaltungen, wie zum Beispiel die Chorproben, die Jungscholarbeit oder die EC-Jugendstunden statt.

Schon damals, vor reichlich 87 Jahren, konnte die Vision, für die immer größer werdenden Gemeinschaftstreffen in Klaffenbach ein neues Haus zu errichten, nur durch das Engagement vieler Helfer verwirklicht werden. Und auch in der Folgezeit fanden sich immer wieder Freiwillige und Firmen, die zum Erhalt des Hauses beitrugen.

Seit ein paar Jahren wurde aber festgestellt, dass sich an der Gebäudewand des Gemeindefaales Risse zeigen, die allmählich größer wurden. Auch eine Wölbung der Wand wurde offensichtlich. Eingeleitete Sicherungsmaßnahmen zeigten keinen Erfolg. Und so wurde beschlossen, dass eine umfassende Gebäudesanierung unausweichlich war. Wieder waren Menschen gefragt, ihre Möglichkeiten für den Erhalt des Hauses einzubringen.

Gemäß dem Zitat Martin Luthers „zu beten, als ob alles arbeiten nichts nützt und zu arbeiten, als ob alles beten nichts nützt“, ging es ans Werk. Viele waren vor Ort, die mit zupackten, Gemeinschaftsmitglieder und die EC-Jugend. An vielen Samstagen musste der Saal ausgeräumt und für die „Staubintensiven“ Arbeiten präpariert werden. Ebenso wurde der Dielenfußboden entfernt, um anschließend das darunter liegende Erdreich abzutragen und zu entsorgen. Ludwig und Tobias Richter organisierten nicht nur die Arbeiten, sondern stellten auch die dafür notwendige Technik zur Verfügung. Wer die Lage des Hauses kennt, ahnt, welche Mühe damit verbunden war. Und so sind auch diejenigen zu nennen, die für das leibliche Wohl gesorgt haben. All diese vorbereitenden und unterstützenden Maßnahmen sowie weitere umfangreiche Tätigkeiten waren notwendig, damit beauftragte Fachbetriebe die Sanierung des Gemeindefaales durchführen konnten.

Ein grundlegender Aufbau des Fußbodens, mit Installation einer Fußbodenheizung, sowie die fachmännische Sicherung der Außenwand erfolgten. Auch neue Bogenfenster wurden eingebaut. Die umfassende Innenrenovierung geht ebenfalls zügig voran. Sie wird aber noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Unser Dank gilt ebenfalls allen Spendern, ohne die es kaum denkbar gewesen wäre, diese unbedingt notwendigen Arbeiten durchzuführen.

Nach nunmehr fast einem Jahr Bauzeit können wir dankbar feststellen: Alle Mühen haben sich gelohnt, Gott sei Dank. Und obwohl noch kleinere und auch größere Arbeiten zu erledigen sind, blicken wir der feierlichen Wiedereinweihung des nun erneuerten Saales der Landeskirchlichen Gemeinschaft erwartungsfroh entgegen.

**Diese Feier wird am 08. Mai 2016 ab 14:00 Uhr stattfinden.**

Dazu sind auch Sie ganz herzlich in das Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Klaffenbacher Hauptstraße 89, 09123 Chemnitz eingeladen.

*Text:*  
**Dag Ruddigkeit**



# FRAG.LOS!

Für Leben & Glauben

[www.herzessache.com](http://www.herzessache.com)

## 06. – 10. APRIL 2016

### Eurofoam arena Burkhardtsdorf

Mittwoch · 6. April

19:30 Uhr · Thema: „antriebslos“

Freitag · 8. April

19:30 Uhr · Thema: „mutlos“

21:30 Uhr · Konzert „Normal Ist Anders“

Sonntag · 10. April

10:00 Uhr · Thema: „vertrauensvoll“

Donnerstag · 7. April

16:00 - 18:00 Uhr - für Kids

Thema: „Neustart möglich“

19:30 Uhr · Thema: „hoffnungslos“

Samstag · 9. April

10:30 Uhr - für Family

Thema: „Vertrauen lohnt sich“

19:30 Uhr · Thema: „ratlos“

Veranstalter: Evangelische Allianz Burkhardtsdorf - Am Markt 10 - 09235 Burkhardtsdorf

## KINDER- UND JUGENDTREFF (KJT) „ZUR ALTEN WANNE“



(Generationsübergreifendes Angebot für Harthau/Klaffenbach und Umgebung.)

Der KJT „Zur Alten Wanne“ in Harthau ist ein beliebter Treffpunkt für Kids, Jugendliche und Junggebliebene und wird von der Ev. - Luth. Lutherkirchgemeinde Chemnitz/Harthau seit 1996 betrieben.

**Folgende Öffnungszeiten gibt es**

**Montag:** 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr  
**Dienstag:** 15.30 Uhr bis 22.00 Uhr  
**Mittwoch:** 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr  
**Donnerstag:** 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr  
**Freitag:** 15.00 Uhr bis 22.00 Uhr incl. Sportprojekt  
 (Änderungen besonders in den Ferien beachten!)

Weitere Angebote sind das Bürgercafé, indem sich Bürger aus Harthau, Klaffenbach und nähere Umgebung treffen können. Hierbei gibt es verschiedene kulturelle Beiträge von Kindern oder anderen Personen, z.B. Reiseberichte, Musik- und Tanzprogramme, Diskussionsrunden u.a..

An folgenden Terminen wird das **Bürgercafé** durchgeführt:  
**09.03.2016, 11.05.2016, 07.09.2016, 09.11.2016 (Spielenachmittag).**  
**Beginn ist jeweils 16:00 Uhr!**

Weiterhin gibt es das Projekt **„Generationentreff“**, der am:  
**12.03.2016 (Familiensportfest); 09.04.2016, 22.05.2016, 17.09.2016 (Tag der Offenen Tür), 22.10.2016 und 12.11.2016 (Familiensportfest) stattfindet. (15:00 – 21:00 Uhr)**

Am **26.02.2016** wird ein **Hallenfußballturnier** für Jugendliche und Erwachsene durchgeführt – **18:00 Uhr Beginn Sporthalle Harthau**. Anmeldung erfolgt bis spätestens 20.02.2016 (Mannschaftsname, Kontaktperson mit Telefon und Mailadresse)

Im Rahmen der Fußball EM in Frankreich werden **kulinarische Länderwochen** vom **10. – 24.06.2016** durchgeführt und es werden Liveübertragungen auf Leinwand von der Fußball EM angeboten! **Für Kids wird es weitere spezielle Angebote geben!**

**Vom 27.06. – 15.07.2016 ist der Club wegen Urlaub geschlossen.**

Vom **18.7. - 25.7.2016** wird eine **Kindersommerfreizeit** (7 – 13 Jahre) angeboten. Voraussichtlich wird dies in Sachsen – Anhalt durchgeführt. **Genauere Infos werden bis Ende März erfolgen.**

Weitere Angebote sind 2 x wöchentlich der **Kidsclub**; Ballsport für Kids (Freitag 13.30 – 15:00 Uhr – nicht in den Ferien oder an Feiertagen).

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich einfach an **Diakon A. Grundig** (Tel.: 0170/8928945 oder E-Mail: alte-wanne@gmx.de).

Wer einen Kindergeburtstag durchführen möchte, kann sich sehr gern mit uns in Verbindung setzen. Eine Anmeldung ist **dringend notwendig** und sollte mindestens 4 Wochen vorher erfolgen.

Bitte Aushänge und weitere Infos in unserem Schaukasten beachten!

Text:  
 Diakon A. Grundig

## ANZEIGEN



Treffpunkt für Chef's und Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IN IHREM MITTEILUNGSBLATT



- ✓ 62 Titel monatlich in Sachsen
- ✓ mehr als 70 Ausgaben monatlich in Sachsen
- ✓ unsere Leser sind Ihre Mitarbeiter

Sonderpreisliste Stellenmarkt

Sonderpreisliste

Anzeigen-Telefon  
 037208 876200

Karriere und Jobs der Region

Wir beraten Sie gern!

1/4 Seite	4c	99,-	zzgl. MwSt
1/2 Seite	4c	165,-	zzgl. MwSt
1 Seite	4c	195,-	zzgl. MwSt

10 % Nachlass

bei Belegung weiterer Ausgaben.

Sie möchten Ihre Anzeige in mehreren Ausgaben veröffentlichen? **Fordern Sie unsere Vertriebskarte an.**

Zeigen Sie Ihren künftigen Mietern ihr neues Zuhause bequem vom Sofa aus:

## IMMOBILIEN-ANZEIGEN MIT DIGITALER BILDERGALERIE

Vermiete **3-Raum-Wohnung** (Neubau 2009) 76 qm, in grüner Lage und fam.-freundl. Haus. Gehobene Ausstattung mit Parkett, Fußbodenheizung, sep. WC, Terrasse. Energiepass liegt vor. Haustier nach Absprache. Tel. 0123 - 456 78 91

Für Bilder & Grundriss bitte QR-Code einscannen →



Unser Zusatzservice zu Ihrer gedruckten Anzeige:  
**QR-Direktlink**  
 zur digitalen Bildergalerie  
 (5 Bilder, 60 Tage online)

Testen Sie hier



Anzeigenpreis ab 25 Euro  
 zzgl. 20 Euro Digitalaufpreis

Anzeigetelefon: 037208876211  
 per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

aufgabenstärkste Zeitung im Ort: für jeden Haushalt ein Exemplar